



Wintersemester 2016/17

Seminar Europäisches Binnenmarkt- und Wettbewerbsrecht

ao.Univ.-Prof. Dr. Siegfried Fina

(auch für DiplomandInnen und DissertantInnen)

(LV-Nr. 030308, 2st., 4 ECTS)

Anmeldung: im Institut für Unternehmens- und Wirtschaftsrecht durch Eintragung in eine Teilnehmerliste ab 10.9.2016.

Für das Seminar stehen 15 Seminarplätze zur Verfügung.

Vorbesprechung: Dienstag, 11.10.2016, 11:30 Uhr, Sem 62.

In der Vorbesprechung werden die näheren Einzelheiten zum Seminar sowie die Themen für die Seminararbeiten besprochen.

Seminararbeits-
themen:

Die Studierenden haben die Möglichkeit, ein Thema für die Seminararbeit vorzuschlagen.

Das Seminararbeitsthema ist dem Gebiet des Europäischen Binnenmarkt- oder Wettbewerbsrechts zu entnehmen.

Die Studierenden, die zum Seminar zugelassen wurden, können bis Mittwoch, 19.10.2016, einen Vorschlag für einen Arbeitstitel des Seminararbeitsthemas einschließlich einer kurzen Beschreibung des Themas per E-Mail an siegfried.fina@univie.ac.at schicken. Vorschläge können auch bereits vor der Vorbesprechung eingereicht werden.

Alle von den Studierenden vorgeschlagenen Seminararbeitsthemen bedürfen der vorherigen Genehmigung durch den Seminarleiter. Die Studierenden

erhalten vom Seminarleiter eine Benachrichtigung per E-Mail, die auch Modifikationen des vorgeschlagenen Arbeitstitels und des Themas beinhalten kann, im Regelfall innerhalb einer Woche nach Übermittlung des Vorschlags an den Seminarleiter.

- Präsentationen: Montag, 5.12.2016, 9:00-18:00 Uhr, Sem 62.
- ⇒ Präsentation: 10 Minuten (maximal 15 Minuten).
In der Präsentation ist nicht die gesamte Seminararbeit zu referieren, sondern es sind nur (!!) die Kernaussagen bzw. die wesentlichen Ideen prägnant herauszuarbeiten.
 - ⇒ Es besteht Anwesenheitspflicht.
 - ⇒ Die Seminararbeit ist bis längstens Montag, 28.11.2016, per E-Mail an siegfried.fina@univie.ac.at zu übermitteln. Die rechtzeitige Abgabe der Seminararbeit ist Voraussetzung für die Zulassung zur mündlichen Präsentation.

Leistungsnachweis: Schriftliche Ausarbeitung (Seminararbeit) und mündliche Präsentation.

Die Seminararbeit ist elektronisch als Word-Dokument per E-Mail an siegfried.fina@univie.ac.at zu übermitteln. DiplomandInnen müssen die endgültige Fassung der Seminararbeit zusätzlich auch in Papierform abgeben, gemeinsam mit dem ausgefüllten Formular zur Approbation der Diplomarbeit und den unterfertigten Regeln der guten wissenschaftlichen Praxis.

Zitierregeln: Für die Seminararbeit sind die Abkürzungs- und Zitierregeln der österreichischen Rechtssprache und europarechtlicher Rechtsquellen (AZR), 7. Aufl. (2012), Manz-Verlag, zu beachten. Die AZR befinden sich in der Freihandaufstellung jeder Stockwerksbibliothek des Juridicums.

Sicherung der guten Wissenschaftlichen Praxis: Ein Plagiat ist die bewusste und unrechtmäßige Übernahme von fremdem geistigem Eigentum. Der/die AutorIn verwendet ganz oder teilweise fremde Werke in einem eigenen Werk, ohne die Quelle anzugeben. Plagiate sind rechtswidrig. Nähere Informationen zum Thema Plagiate und den rechtlichen Konsequenzen sind auf der Webseite des Studienpräses der Universität Wien abrufbar: <http://studienpraeses.univie.ac.at/informationmaterial/sicherung-der-guten-wissenschaftlichen-praxis/>.

Richtlinien für Seminararbeiten

- ⇒ Seitenumfang: mindestens 50.000 Zeichen (nur Text inklusive Fußnoten und Leerzeichen).
- ⇒ Die Seminararbeit muss ein Inhaltsverzeichnis (mit Seitenangaben), ein Abkürzungsverzeichnis und ein Literaturverzeichnis beinhalten.
- ⇒ Literatur und Judikatur sind in Fußnoten zu zitieren.
- ⇒ weißes DIN-A 4 Papier.

⇒ Zeilenabstand:

- Haupttext: 1,5-zeilig;
- Für längere Zitate im Haupttext und für die Fußnoten sind ein 1-zeiliger Zeilenabstand angemessen.

⇒ Schriftgrad:

- Haupttext: 12-Punkt-Schrift;
- Fußnoten: 10-Punkt-Schrift.

⇒ Alle Seiten sind durchzunummerieren.